Ausgabe 46 · November 2020 · www.kunstschule-neuss.de

KUNST=ZEIT

KUNSTSCHULE NEUSS
in Neuss-Allerheiligen

14. KUNST-BÖRSE
vom 12. bis 20. Dezember

Gefühle – Farben – Emotionen

Natalia Dück

Schon in jungen Jahren wusste die kleine Natalia sich in Farben und Bildern auszudrücken. Märchen spornten ihre Fantasie an und sie begann die im Kopf entstandenen Bilder zu illustrieren. Und zwar so gut, dass sie an einer Kunstschule aufgenommen wurde. Damals war sie zehn Jahre alt und das Ganze passierte in dem fernen Kasachstan, was damals noch Teil der Sowjetunion war. Wer hätte das voraussehen können, dass Natalia Dück selbst, fünfzig Jahre später mit ihrem Mann Peter, in ihrer eigenen Kunstschule Kindern das Malen beibringen würde. Dazwischen ist viel passiert. Natalia wurde nach vier Jahren Kunstschule 1975 an der Kunstfachschule in Tchimkent (Südkasachstan) aufgenommen. Das hieß für sie, weg von Zuhause und mit 16 Jahren auf eigenen Füßen stehen. Im Alter von 19 Jahren beendete sie das Studium mit einem exzellenten Diplom in der Tasche. Nun stand ihr die Welt offen ... *Fortsetzung auf Seite 2* ►

Fortsetzung von Seite 1

Natalia Dück „Medienhafen Düsseldorf", 100 x 100 cm, Acryl auf Leinwand

Natalia Dück „Selbstbildnis",
40 x 60 cm, Acryl auf Leinwand

Titelseite:
Natalia Dück „Quirinus", Ausschnitt
100 x 120 cm, Acryl auf Leinwand

und sie stürzte sich in die Arbeitswelt. Als junge Künstlerische Gestalterin arbeitete sie in einer Kunstwerkstätte in der großen Industriestadt Karaganda an verschiedenen Projekten. Gleichzeitig fand sie ihren Weg auch in die örtliche Kunstszene. Es folgten Teilnahmen an diversen Ausstellungen und kulturellen Aktivitäten. 1990 ging es dann mit ihrem Mann Peter Dück und den drei Töchtern nach Deutschland. Ein völlig anderes Land, neue Sprache, inzwischen kam die vierte Tochter zur Welt. Eine Herausforderung, die natürlich auch eine gewisse Einschränkung ihrer kreativen Tätigkeit bedeutete. Aber Natalia ließ sich nicht beirren und bekam Kinder und Haushalt gut in den Griff. Und mit der Zeit konnte sie sich auch wieder ihren Ansprüchen widmen. Es fing an mit der Arbeit als Grafikdesignerin in einem Design-Atelier, danach mit eigenen Malkursen in Kindergärten, der Grundschule, einem Jugendzentrum und der Kirchengemeinde. Gefühle – Farben – Emotionen steht ganz bewusst als Titel über diesem Artikel. Obwohl die Malerei an erster Stelle in ihrer Kreativität steht – sie hat mit ihren Bildern schon mehrere Einzel- und Gruppenausstellungen besucht, unter anderem im Düsseldorfer Landtag und der Kunst-Börse Neuss – hat sie ein großes Interesse an jeglicher Kultur. Sei es Literatur, Tanz, Musik egal was, sie kann sich dafür begeistern. Ein Stück ihrer Begeisterungsfähigkeit versucht sie in den Kursen Malerei, Komposition und dem sehr beliebten Modellieren, auch an ihre Schüler/innen an der Kunstschule Neuss zu vermitteln. Auf kunstschule-neuss.de bezeugt die eindrucksvolle Bildergalerie von der Qualität der Werke der über 100 Schüler/innen., Die anerkannte Ausbildung für Aufnahmeprüfungen an weiterbildenden Schulen, langjährige Kursteilnehmer und die Freude der Kinder an ihrem eigenen Fortschritt ihres kreativen Machens, sind nur ein Teil, in dem sich Natalia in ihrer Tätigkeit bestätigt sieht.

Weitere Werke von Natalia Dück finden Sie auf www.natalia-dueck.de

Natalia Dück „Hamburg, Alster", 100 x 80 cm, Acryl auf Leinwand

Modellieren mit Ton – immer wieder faszinierend

Wenn man die Schüler der Kunstschule Neuss fragt, was sie den gerne wieder machen würden, hört man sehr oft – Modellieren mit Ton. Die Faszination, etwas mit den eigenen Händen zu schaffen, lässt nie nach. Besonders wenn man nach dem Rohbrand mit den Glasurfarben arbeitet – weil das Ergebnis immer unterschiedlich ausfällt. Es ist viel Geduld, Aufmerksamkeit, Ausdauer und Fantasie gefragt, um das beste Resultat zu erzielen. Da es nicht möglich ist, alle Arbeiten in der „kunst=zeit" zu zeigen, sollte man sich schon jetzt die Jahresausstellung der Kunstschule Neuss vormerken, die in der Regel Ende Juni stattfindet.

Ilaria Böcking, Keramik mit Glasur

Maximilian Haufs, Keramik mit Glasur

Maxim Filenberg, Keramik mit Glasur

Adrian Vianello, Keramik mit Glasur

Marvin Günther, Keramik mit Glasur

Qingxian Zhang, Keramik mit Glasur

Marmor Duarte
DESIGN IN NATURSTEIN
seit 1976
Mainstraße 123 · 41469 Neuss-Norf
Tel. 02137-12192 · Fax 02137-3062
www.marmor-duarte.de
Treppen
Fensterbänke
Fußböden
Küchenabdeckungen
Exklusive Bäder aus
Marmor & Granit

DTPdirekt
Immer ein offenes Ohr für Ihre Wünsche.
Düsseldorf
Birkenstraße 121
0211 671067
info@dtpdirekt.com
Autorisierter Service Provider

Kunst unter das Volk bringen

Was macht die Kunst in der Corona-Zeit? Sie kämpft ums Überleben. Viele Kunstschaffende wurden durch die Corona-Maßnahmen an den Rand ihrer Existenz gebracht. Die meisten Kunstmessen und Kunstausstellungen wurden abgesagt oder verschoben. Trotzdem wollen sich die Künstler damit nicht abfinden und suchen nach Möglichkeiten, ihre Kunst unter das Volk zu bringen. Auch die Kunstschule Neuss versucht, die Kunstszene am Laufen zu halten. Unter strengen Auflagen ist für die Woche vom 12. bis zum 20. Dezember von 11.00 bis 16.00 Uhr die 14. KUNST-BÖRSE in den Räumlichkeiten der Kunstschule Neuss geplant. Diesmal präsentieren wir einige ausgewählte Künstler aus dem Raum Neuss, Spanien und Italien. Wir würden uns alle sehr freuen, wenn Sie den Weg zu dieser Ausstellung finden.

Klaus Menzel „Venedig", Acryl auf Leinwand

Waldimir Olenberg „Engelsstimme", Acryl auf Papier

Helena Herzen „Am Strand", Pastelkreide auf Papier

Natalia Antonenko „Florenz", Aquarell auf Papier

So erreichen Sie die Kunstschule Neuss:

Horremer Str. 7, 41470 Neuss-Allerheiligen
5 Min. zu Fuß vom Einkaufszentrum REWE / ALDI
Mit Buslinie 841, HS Albert-Schweitzer-Straße
Mit Buslinie SB53, HS Am Alten Bach, REWE
Mit S-Bahnlinie S11, HS Neuss-Allerheiligen, Entfernung ca. 12 Min. zu Fuß

Impressum
Herausgeber: Peter Dück
Redaktion, Konzept,
Gestaltung und Realisation:
Peter Dück Graphik Design
Horremer Str. 7 · 41470 Neuss
Tel. 02137- 916 68 99 · Fax - 916 68 98
info@d-g-d.com
www.d-g-d.com

Erscheint vierteljährlich
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15.01.2021
© Autoren, Fotografen und Herausgeber
Kunstschule Neuss in Allerheiligen
Horremer Str. 7 · 41470 Neuss
Tel. 02137- 916 68 99 · Fax - 916 68 98
info@kunstschule-neuss.de
www.kunstschule-neuss.de

NEUSSERREHA
Physio • Ergo • Logo Daniel Schillings
www.neusserreha.de
facebook.de/neusserreha

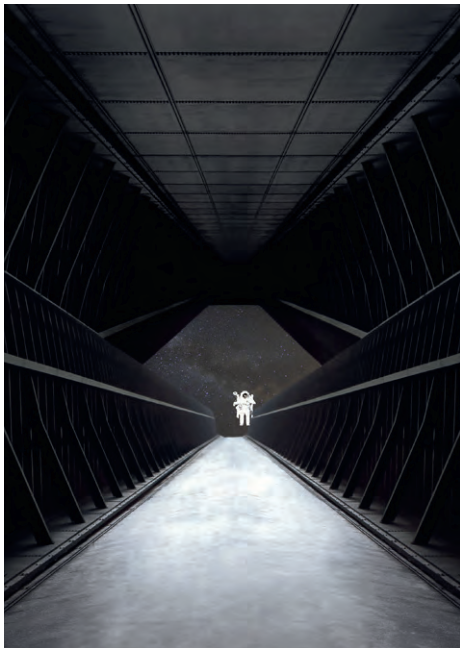
Hier geht´s mir immer besser.

Rosellerheide
Alte Hauptstraße 33 · Tel. 02137-71 71
Gnadental
Artur-Platz-Weg 7 · Tel. 02131-5 23 99 90
Reuschenberg
Am Reuschenberger Markt 2 · Tel. 02131-20 28 755

Amédé Ackermann – Wenn aus Fotos Kunstwerke werden

Allgemein gilt das Jahr 1837 als Geburtsstunde der Fotografie. Es war das erste beständige fotografische Abbild, nach seinem Erfinder Louis Daguerre benannt. Anfänglich war der Anspruch an die Fotografie rein realer, dokumentarischer Natur. Schnellen Erfolg hatte die Porträt- und Personenfotografie. Heute noch sehen wir die „stattlichen" Abbildungen von bekannten Persönlichkeiten. Aber bald entdeckten die Künstler das riesige Potential der Fotografie, hinsichtlich der kreativen Beeinflussung des Bildes. Heißt doch Fotografie aus dem Altgriechischen, nichts anderes als „zeichnen mit Licht". Heute lassen Fotos, mittels Computerbearbeitung, völlig neue Welten entstehen. Original oder Fälschung? Es ist nur noch absoluten Profis möglich, die Manipulation zu erkennen. Segen oder Fluch? Das entscheidet der Betrachter. Wer vor den Bildern von Amédé Ackermann steht, wird wohl zweifelsohne in Richtung Segen empfinden. Der Fotokünstler hat von kleinauf Spaß an der Fotografie gehabt und begann in jungen Jahren mit der Kamera der Eltern zu „knipsen". Seine Kreativität wurde allgemein in seinem familiären Umfeld gefördert und so wuchs der Wissensdurst schnell an. In Köln absolvierte er ein zweijähriges Studium im Fach Fotodesigner an der Deutschen POP Akademie. Und kam dann langsam, wie man so schön sagt, ins Geschäft. Eine Düsseldorfer Galeristin ermöglichte ihm eine große Werkschau, die viel Beachtung fand. In der Serie „Realität und Funktion" sucht Amédé Ackermann interessante architektonische Bauwerke, wie zum Beispiel eine Friedhofskapelle, die er dann in ein völlig anderes Umfeld einarbeitet. Der Betrachter soll diese Montage möglichst als neue Realität anerkennen. Aus zwei dokumentarischen Fotos wird ein Kunstfoto. In seiner neuesten Serie „3030 Back On Earth" geht er noch einen Schritt weiter. Seine Fiktion ist, die Menschen haben die Erde unbewohnbar gemacht und sie verlassen. Nach Jahrhunderten kehren deren Nachkommen auf die Erde zurück. Machen sie die selben Fehler wie ihre Altvorderen? Findet der Betrachter die Lösung in den Bildern von Amédé Ackermann? Auf jeden Fall Denkanstöße! Warum die Farbe in seinen Fotografien so gut wie nicht vorhanden ist, erklärt sich einerseits durch die Thematik und andererseits ist die schwarzweiße Fotografie ein eigenständiger Kunstbereich. Ein Dozent hat Amédé Ackermann einst auf den Weg gegeben: „Farbe nur, wenn sie zur Information beiträgt."

Amédé Ackermann



Mosel, Ausschnitt, aus der Serie „3030 Back On Earth"

„Das letzte Haus"

„Verirrt"

Die Empfehlung der Kunstschule Neuss: Ziehen sie sich ihre Informationen aus den Bildern von Amédé Ackermann, sie werden ihre helle Freude haben. Wenn momentan nicht öffentlich, so doch zumindest im Internet.

Weitere Infos und Werke zu Amédé Ackermann auf:
www.amede-ackermann.de

Mit freundlicher Unterstützung
STADT NEUSS
KULTURAMT

Kosmetikinstitut

Eva Wilhelmi

- Kosmetische Behandlungen aller Art
- Make-Up-Beratung
- Anti-Aging ohne Skalpell – die HC8 U-Sonic Ultraschall-Behandlung

Altebrücker Str. 31 · 41470 Neuss
Tel.: 02137-952142 · www.kosmetikinstitut-wilhelmi.de

Sie suchen Gutscheine für Ihre Liebsten? Wir beraten Sie gerne!

ICH BIN FÜR SIE DA ...

... wenn Sie eine kostenlose und unabhängige Beratung und Angebote im besten Preis-Leistungs-Verhältnis für eine Haftpflicht-, Wohngebäude-, Autoversicherung etc. benötigen. Rufen Sie mich einfach an oder schreiben Sie mir eine Mail – ich lasse nicht lange auf mich warten"

Ihr Makler:
Rüdiger Splettstößer
Albertus-Magnus-Straße 26
41470 Neuss
Tel.: 02137-79 95 26
ruediger.splettstoesser@deutsches-maklerforum.de

DEUTSCHES MAKLERFORUM

HOFFMANN'S BALLONSHOP

- + TÜTEN
- + GESCHENK-PAPIERE
- + GESCHENK-BEUTEL
- + SCHACHTELN
- + STICKER
- + WEIHNACHTS-DEKO
- + KARTEN

BEI UNS BEKOMMST DU ALLES FÜR DAS SCHÖNE VERPACKEN DEINER GESCHENKE.

hoffmanns-ballonshop.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Donnerstag
8 Uhr - 17 Uhr
Freitag
8 Uhr - 18 Uhr
Samstag
9.30 – 14 Uhr

Hüngert 5 | 41564 Kaarst

plan your body

Personal Fitness- und Gesundheitstraining

Sabine Bianco
Personal Trainerin
Berghütte 13
41569 Rommerskirchen

Tel.: 02183 - 421 81 55
Mobil: 0170 - 277 11 22
sabine.bianco@planyourbody.de
www.planyourbody.de

:-) 10% Rabatt auf 10er Karten :-)

EDELOBST LATOURSHOF

Solange der Vorrat reicht ;-)

Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr · Bismarckstr. 141
Dormagen-Nievenheim · Tel. 02133-299654 · latourshof.de

HAARSCHNEIDEREI

FRANZISKA WESCH

Am Alten Bach 18 · 41470 Neuss-Allerheiligen
Tel.: 02137 - 920 83 44 · Fax: 02137 - 920 83 45
Di. - Fr. 9.00-19.00 Uhr · Sa. 8.00-14.00 Uhr

Andor Hammerich

Maler- und Lackierermeister

Bodenverlegung · Kreativarbeiten · Anstrich · Tapezierung
Tel.: 02137-9 98 08 40 · Mobil: 0152-59 29 05 45
Feuerbachweg 15 · 41469 Neuss-Norf
info@maler-hammerich.de · www.maler-hammerich.de